

Kolping Aktuell



Schwarz-orange-bunt

Na klar! Kolping ist in den letzten Jahren immer bunter geworden, so wie die Gesellschaft, in der wir leben. Bunt ist auch das überarbeitete Leitbild, in dem die Anpassungen an die sich verändernden Lebensbedingungen sichtbar werden. Genauso wie die beständigen Werte, die unser Verband seit bald 175 Jahren in unserer Gesellschaft mit vernehmbarer Stimme vertritt und durch sein Handeln Ausdruck verleiht.

„Schwarz-orange-bunt“, das ist das Motto, mit dem der Verband sein 175-jähriges Bestehen vom 2. bis 4. Mai 2025 mit einem großen Jubiläumsfest in Köln feiert. Wir als Diözesanverband Augsburg sind ein großer Teil dieses Verbandes. Darum lasst uns das in Köln allen zeigen und kommt mit, damit wir dort eine starke Truppe in einer großen Gemeinschaft sind.

Ich bin angemeldet,
wir treffen uns dann in Köln!

Treu Kolping
Walter Fehle

Mitglied im Bundesvorstand
des Kolpingwerkes Deutschland

www.kolpingwerk-augsburg.de/175JahreBUNT



Seite 2

Kreuz freigeräumt

Geiselberger-Gedenkkreuz
soll nun versetzt werden

50 Jahre Kolping-Ferienhaus

Selbstversorgerhaus in Weißenbach feiert Jubiläum



Ein besonderes Geburtstagsgeschenk überreichten der Augsburger Bezirksvorsitzende Heinz Schaaß und Bezirkspräses Ludwig Drexel an die Verantwortlichen: Einen neuen Wegweiser für die Zufahrt.

WEISSENBACH Gäste aus Peißenberg, Nördlingen, Kaufbeuren, Biberbach, dem Landkreis Aichach-Friedberg und vielen anderen Orten feierten Anfang September das 50-jährige Jubiläum des Kolping-Ferienhauses in Weißenbach (Tirol).

Heinrich Lang, Geschäftsführer des Kolpingwerkes und Vorsitzender des Trägervereins, freute sich über ein harmonisches und entspanntes Fest zum Geburtstag des Selbstversorgerhauses. Mit einem Gedenken am Thanellerkar und bei der Messfeier im Garten des Hauses wurde an den 1987 verstorbenen Kolping-Diözesanpräses Rudolf Geiselberger, der auch selbst am Bau mitgewirkt hatte, erinnert.

Unter den Gästen waren auch einige Kolpingmitglieder, die Anfang der 1970er Jahre tatkräftig beim Abriss der alten Mühle und

beim Bau der Ferienhütte mitgeholfen haben. So war unter anderem Manfred Wagner, der als Architekt das Haus plante und die Bauleitung hatte, aus Kaufbeuren angereist. Kolping-Diözesanvorsitzender Robert Hitzelberger freute sich auch, die Kolpingsfamilie Weißenbach mit ihrer Vorsitzenden Klaudia Schmid und dem Obmann der Kolpingbühne Gerhardt Niels begrüßen zu können, ebenso wie Betriebsleiter Thomas Trenkwaldner und Ernst Herzinger von der benachbarten Firma Schretter & Cie.

Mit einem Tiroler Knödeltris aus Speck-, Champignon- und Spinatknödeln, mit leckeren Kuchen und frisch zubereiteten Crêpes war auch für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt. (KW)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4687



Seite 4

Das ist meine Stadt

175 Jahre Verband - Fahrt
zum Jubiläums-Wochenende



Seite 7

Hoch zum Gipfelkreuz

Four Nations – One World?!
Internationale Jugendbegegnung

Ein lauer Sommerabend

Gute Stimmung vorm Kolpinghaus



SCHROBENHAUSEN Wenn man sich einen perfekten Sommerabend kreieren müsste, dann würde er so aussehen: bunte Picknickdecken, Campingstühle, sattgrünes Gras, Bier, Weiß- oder Rotwein nach Belieben, Temperaturen über 20 Grad, Sonnenuntergang mit Kerzenlicht in der Wiese und großartige selbstgemachte Musik. Die knapp 200 Besucher, die das Open-Air Anfang August im Garten des Schrobenhausener Kolpinghauses besucht haben, bekamen genau das serviert. Das Folk-Duo „Tante Friedl“, in persona die gebürtige Schrobenhausenerin Magdalena Kriss sowie ihr aus Hudson, New York, stammende Ehemann Dan Well, trugen ihren Part maßgeblich zum gelungenen Abend bei. (KF)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4677

Sagenhaftes Augsburg

Besuch in der Nachbarstadt



NEUSÄSS Acht Teilnehmende folgten der Einladung der Kolpingsfamilie Neusäß zur Themenstadtführung „Sagen und Legenden“ durch die Nachbarstadt Augsburg. Die Stadtführerin führte die Zuhörenden geschichtsträchtig und mit viel Humor zurück in die Gründungszeit. Mit römischen und griechischen Gottheiten und ihren Geschichten zog die Spezialistin alle Teilnehmenden in ihren Bann. Am Dombrunnen wußte sie die Legenden der Bistumsheiligen zu erzählen und in der Altstadt lebte durch ihre mitreißenden Erzählungen die düstere Zeit der Hexenprozesse auf. Mit Briefausschnitten von Mozart an sein „Bäse“ fand die Führung einen heiteren Abschluss, dem noch ein Ausklang in einem Augsburger Lokal folgte. (KF)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4701

Schön reden tut's nicht

Kolping-Klimamobil zu Gast

AUGSBURG Unter dem Motto „KOLPING wird's zu heiß“ schickt die Kolpingjugend Deutschland das Klimamobil seit 2023 auf die Reise quer durch die Bundesrepublik, so auch ins Bistum Augsburg. „Wir müssen nicht nur reden, sondern ins Tun kommen und möglichst viele dabei mitnehmen“ so Heinz Schaaf, Kolping Bezirksvorsitzender in Augsburg. Das Klimamobil machte Ende Oktober Station in Nördlingen, Augsburg-Lechhausen, Bobingen und dem Kolping-Campus in Augsburg. (KW)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4679

Kolping zeigt Fahne

Eigenen Festwagen präsentiert



OBERGÜNZBURG Anlässlich des 100. Freischießens beteiligte sich die Kolpingsfamilie auf Einladung des Schützenvereins Guntia beim Umzug mit einem Festwagen. In tagelanger Arbeit wurde das Gespann für den Umzug von Mitgliedern hergerichtet und dekoriert. Schlagwörter, für welche die Kolpingsfamilie steht, wurden auf einer Plane mit großem „K“ und dem Schriftzug „Kolpingsfamilie Obergünzburg“ platziert. Fast 50 Kolpingmitglieder aus den verschiedenen Gruppen begleiteten den Wagen durch die Straßen von Obergünzburg. (KF)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4698

Kolpingglocke geweiht

Neues Kirchengeläut übergeben

BIBERBACH Zusammen mit 5 weiteren Glocken wurde die unter dem Patronat des seligen Adolph Kolping stehende Glocke nun geweiht und ihrer Bestimmung in der Pfarr- und Wallfahrtskirche übergeben. (KF)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4691

Volles Programm beim Hüttenlager in Tirol

60 junge Leute aus Oberstdorf im Kolping-Ferienhaus Weißenbach



WEISSENBACH Mit dem Bus ging es für 43 Kinder und 17 Leitende von Oberstdorf und Sigishofen zum Hüttenwochenende nach Weißenbach in Tirol. Im dortigen Kolping-Ferienhaus angekommen stand nicht nur das gemeinsame Kochen und Essen auf dem Programm, sondern jede Menge Spiel, Spaß und Sport. So konnten die Teilnehmenden beim Frühsport zum Beispiel wählen zwischen Pilates, Fitnessstudio, Joggen und Zumbatanz. (KF)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4684

+++ Kurz berichtet

Mehr dazu auch unter www.kolpingwerk-augsburg.de

Beachtliche 400 Essens-Portionen konnte die **KOLPINGSFAMILIE OBERGÜNZBURG** an ihrem Stand beim Marktfest verkaufen. Gemüsetaler, Gyros, Waffeln und Getränke standen zur Wahl. +++ Mit Diözesanpräses i.R. Alois Zeller feierte die **KOLPINGSFAMILIE SCHEIDEGG** bei herrlichem Wetter einen Berggottesdienst auf der Damülser Mittagsspitze. Auf dem Gipfel hatte die Kolpingsfamilie 1962 ein Gipfelkreuz errichtet. +++ Mit dem Verkauf an die Gemeinde ist die Zukunft des **KOLPINGHAUS WEILER** gesichert und zahlreiche örtliche Vereine können das Gebäude weiterhin nutzen. Der Verkaufserlös fließt in eine eigens gegründete Zustiftung zur Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger. +++ Jedes Jahr, am letzten Donnerstag im Juli, findet der Bezirks-Gottesdienst für den **BEZIRK DONAU/ILLER** statt. Dieses Jahr war die **KOLPINGSFAMILIE WEISSENHORN** Gastgeberin. +++ Die diesjährige Feldmesse der **KOLPINGSFAMILIE HERRSCHING** musste witterungsbedingt und wegen der Mückenplage in die örtliche Nikolauskirche verlegt werden.

Frisch renoviert

700 Stunden Eigenleistung



BUCHLOE Grund zum Feiern hatte die Kolpingsfamilie Buchloe: Die Renovierung des Kolpinghauses ist abgeschlossen. Die Vision eines barrierefreien Kolpinghauses wurde laut Leitungsteamsprecher Reinhard Sesar umgesetzt. Zudem seien Foyer, Sanitäranlagen sowie die Bürgerstube modernisiert worden. Einige Fenster und Türen habe die Kolpingsfamilie erneuert, die Ostseite gedämmt und die Brandmeldeanlage auf Vordermann gebracht. Das sei auch den zahlreichen Helfenden, Spendenden und zuverlässigen Firmen zu verdanken. Trotz 700 Stunden Eigenleistung beliefen sich die Kosten auf 262.000 Euro. Ein Großteil davon machte die energetischen Verbesserungen aus, gefolgt vom behindertengerechten Umbau. Gelder von Pfarrei, Bischöflicher Finanzkammer, Stadt, Kolping-Hilfsfonds und Banken sowie 23.000 Euro an Firmen- und Privatspenden ermöglichen die Baumaßnahmen. (F. Nusser)
>>> www.kolping-aktuell.de/B4662

Flower Power auf Mainau

Jahresausflug zur Blumeninsel



BAD WÖRISHOFEN Am ersten September fand der alljährliche Ausflug der Kolpingsfamilie Bad Wörishofen, wie seit über 40 Jahren statt. Ziel war diesmal die Insel Mainau und schon kurz nach der Ausschreibung war der Bus mit 54 Personen ausgebucht. Nach einer Kirchenführung in St. Walburga und Ottilia in Gornhofen ging es weiter nach Meersburg und auf die Fähre nach Konstanz bis zur Blumeninsel Mainau. Die Wörishofer Kolpingmitglieder kamen zur Hauptblütezeit von Hortensien, Fuchsien, Dahlien und zur Restblüte der Rosen und konnten somit „Flower Power“ im wahrsten Sinne des Wortes erleben. (A. Kistler)
>>> www.kolping-aktuell.de/B4689

Gedenkkreuz freigeräumt

Kreuz soll versetzt werden



BERWANG Eine Gerölllawine hatte im vergangenen Jahr das zum Gedenken an Diözesanpräses Rudolf Geiselberger angebrachte Kreuz am Thaneller Kar fast vollkommen verschüttet. Mitte Juli haben sich deshalb Kurt Miessl (KF Kriegshaber), Walter Fehle (KF Bobingen), Stefan Fischer, Fabian Schaaf, Heinz Schaaf (alle KF Gersthofen) auf den Weg gemacht und das Kreuz so weit wie möglich freigelegt. Außer ein paar kleineren Abschürfungen war es weitgehend unbeschädigt. Um es aber langfristig zu schützen, wurde entschieden, das Kreuz demnächst zu versetzen. (H. Schaaf)
>>> www.kolping-aktuell.de/B4694

Von Äpfeln und Birnen

Schäbles Kleinod besucht



OETTINGEN Die Kolpingsfamilie Oettingen besuchte auf ihrer alljährlichen Radltour den Lehrgarten „Schäbles Kleinod“ bei Wemding. Der botanische Obstgarten Donau-Ries zeigt auf einer Streuobstwiese eine Sammlung von circa 150 alten, regionalen und erhaltenswerten Apfel- und Birnensorten. Bei einer Führung erhielten die Teilnehmenden Einblick in die Entstehung der Anlage im Jahr 2022. Auch ein Naturgarten mit unterschiedlichen Lebensbereichen wie Trockenmauern und Wassertümpel für Insekten gliedert sich an. (W. Leberle)
>>> www.kolping-aktuell.de/B4676

Noch Kolping-Aktueller

AUGSBURG Aktuelle Themen, Neuigkeiten, Veranstaltungen und Aktionen des Kolpingwerk Diözesanverband Augsburg und seiner Einrichtungen bietet regelmäßig der Newsletter. Jetzt gleich anmelden unter:
>>> www.kolpingwerk-augsburg.de/newsletter



**175 Jahre Verband
Zusammen sind
wir Kolping!
vom 1. bzw. 2.
bis 4. Mai 2025**

Kommt mit nach Köln und lasst uns gemeinsam Verbandsjubiläum feiern!

175 Jahre nach der Gründung des Verbandes startet Kolping in Deutschland mit einem runderneuertem Leitbild in die Zukunft. Die große Jubiläumsveranstaltung ist eine gute Gelegenheit, nicht nur zurück in die Vergangenheit zu blicken, sondern einen neuen Aufbruch zu wagen.

Donnerstag, 1. Mai 2025

Abfahrt Reisegruppe 1 ab Allgäu und weiteren Halten entlang der Strecke - Pause im Kloster Schmerlenbach - Übernachtung und Abendessen in Wuppertal

Freitag, 2. Mai 2025

Auf den Spuren von Kolping und Breuer in Elberfeld - Weiterfahrt nach Siegburg. Abfahrt Reisegruppe 2 - Open-Air-Eröffnungsveranstaltung im Tanzbrunnen Köln mit Guido Cantz und Yvonne Willicks - Übernachtung in Siegburg

Samstag, 3. Mai 2025

Tagsüber „Orange Table“ in der Kölner City - Mittags „Gemeinsames Klüngeln“ im Brauhaus FRÜH am Dom - abends Jubiläumsveranstaltung, Kolping-Mitsingkonzert und Partynacht der Kolpingjugend

Sonntag, 4. Mai 2025

Abschlussgottesdienst - Heimfahrt

Preise Erwachsene p.P.

- 1. bis 4. Mai 2025 p.P. 510,00 € 460,00 €*
Zuschlag Einzelzimmer 103,50 €
- 2. bis 4. Mai 2025 p.P. 355,00 € 315,00 €*
Zuschlag Einzelzimmer 69,00 €
Abschlag Eigenanreise 150,00 €

*Frühbucherpreis bei Anmeldung bis 31.12.2024
Kinder-Sonderpreise. Eigenes Angebot für Jugendliche.

schwarz
orange
bunt



**ZUSAMMEN SIND WIR
KOLPING**

175 Jahre Verband · 2025

Weitere Infos und Anmeldung unter:
kolpingwerk-augsburg.de/175jahrebunt

Kolping beim Ulrichsfest

Glaubensfest für Klein und Groß



AUGSBURG Kolping war beim Ulrichs-Familienfest mit der Aktion „Schutztürme und -Mauern um die Stadt Augsburg bauen“ und der Aktion „Den orangenen Teppich für Familien ausrollen“ vertreten. (KW)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4665

Miteinander achtsam

Institutionelles Schutzkonzept

AUGSBURG Das Kolpingwerk Diözesanverband Augsburg macht sich auf den Weg, die Kultur des achtsamen Miteinanders auszubauen. Mit der Gründung der Projektgruppe Institutionelles Schutzkonzept verdeutlicht der Diözesanvorstand: Unser Verband ist ein Ort der Begegnung und soll für alle auch ein Schutzort sein.

Bis Mitte 2025 wird nun ein Institutionelles Schutzkonzept für das Kolpingwerk und die Kolpingjugend entsprechend der Rahmenordnung der Deutschen Bischofskonferenz erstellt. Dieses soll dann bei der Diözesanversammlung 2026 in die Satzung aufgenommen werden. (KW)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4670

Sommer, Sonne, Sonnenschein ...

Generationsübergreifendes Familienseminar im Kolping-Allgäuhaus



WERTACH Das Wetter hielt sich beim Familienseminar zwar nicht ganz an das Motto „Sommer, Sonne, Sonnenschein“ – das tat der guten Stimmung aber keinen Abbruch. Elf Familien verbrachten ein entspanntes und unterhaltsames Wochenende im Kolping-Allgäuhaus. Die Tage boten eine abwechslungsreiche Mischung aus Spiel, Spaß und kreativen Aktivitäten, bei denen sich alles rund um das Thema Schöpfung drehte. Passend dazu erfuhren die Familien etwas über Tiere als christliche Symbole, bastelten unter anderem Insektenhotels und Tierarmbänder. (KW)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4654

Nie wieder ist jetzt!

Tag der Demokratie für Kolping-Mitarbeitende

AUGSBURG Zur Frage „In was für einer Welt wollen wir leben?“ befassten sich Kolping-Mitarbeitende mit den Werten einer demokratischen Gesellschaft.

Das Datum war mit dem 9. November passend gewählt und der Einladung zum Tag der Demokratie waren rund 80 Teilnehmende von Kolping-Einrichtungen aus dem ganzen Bistum nach Augsburg gefolgt.

Nach einem Impulsvortrag von Prof. Dr. Martina Steber zu 75 Jahre Grundgesetz und Demokratie in Deutschland gab es ein Zeitzeugengespräch mit dem 1932 geborenen Ernst Grube. Am Nachmittag bestand die Möglichkeit an verschiedenen Workshops teil zu nehmen, unter anderem zu den Themen „Vielfalt und Würde“, „Demokratie braucht Medienkompetenz“ und „Wahlwerkstatt“. Letzteres ist ein von der Kolpingjugend Schwabmünchen entwickeltes Planspiel für politische Bildung und Stärkung demokratischer Grundwerte.

Das Fazit des Tages war klar: Nie wieder ist jetzt! Und alle sind aufgerufen gemeinsam Demokratie zu stärken. (KA)

**ZUSAMMEN
DEMOKRATIE
STÄRKEN!**

kolping-fuer-demokratie.de

Abenteuer Ausbildung

Zweiter Jahrgang verabschiedet



KEMPTEN 13 Absolventinnen und Absolventen der Internationalen Kolping-Pflegeschule in Kempten können sich nach drei intensiven Ausbildungsjahren über ihre bestandene Ausbildung zur Pflegefachkraft freuen und wurden im Rahmen einer großen Abschlussfeier mit der Zeugnisübergabe geehrt. Die Internationalität der Azubis stand ganz besonders im Mittelpunkt der Zeugnisvergabe, wie Björn Panne, Geschäftsführer der Kolping-Pflegeschule, betonte: „Eine Ausbildung in der anspruchsvollen Pflegebranche erfolgreich abzuschließen, ist schon enorm. Das Ganze jedoch in einer völlig neuen Umgebung so gut zu absolvieren, macht die Leistung noch viel außergewöhnlicher.“ (KPS)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4674

Kursleitungen gesucht

Kess-erziehen weiter beliebt

AUGSBURG Weniger Stress, mehr Freude – das verspricht die Teilnahme an einem Kess-erziehen-Elternkurs. Wie bleibt man ruhig, obwohl das Kind bockt? Wie kommt man zu gemeinsamen Regeln im Familienalltag? Und warum bringt das mit den Strafen so wenig? „Kess-erziehen“ vermittelt Eltern (und Großeltern, Tagesmütter und anderen erziehenden Erwachsenen) an fünf Abenden viele praktische Anregungen für den Erziehungsalltag. Dabei steht „Kess-erziehen“ aber nicht für ein Patentrezept, sondern für eine Erziehungshaltung.

Neben dem Kurs „Kess-erziehen - Weniger Stress. Mehr Freude“ für Eltern mit Kindern ab circa 3 Jahre gibt es auch einen „Kess-erziehen - Abenteuer Pubertät“ für Eltern mit Kindern zwischen 11 und 16 Jahren.

Fünf Kurse fanden in diesem Jahr schon in Kolpingsfamilien statt, weitere sind in der Absprache. Kess-Kursleitungen, die diese Kurse gegen Honorar halten, werden laufend ausgebildet. Ihr habt Interesse an der Ausbildung, die drei Wochenenden umfasst? Ihr kennt jemanden, für den das was sein könnte? Meldet euch gerne im Kolping-Diözesanbüro. Gerade im Donau-Ries, aber auch in anderen Regionen werden Kursleitungen gesucht. (KW)

>>> www.kolpingwerk-augsburg.de/kess

KURZMELDUNGEN

KOLPING-HILFSFONDS

Förderung für Kolpinghäuser

Die Mitglieder des Kolping-Hilfsfonds informierte Energie- und Effizienzexperte Hans Strobel aus Augsburg in einem Vortrag über das „Heizungsgesetz“ und über die Bundesförderung Effiziente Gebäude (BEG). Insbesondere die Förderung von energetischen Einzelmaßnahmen dürfte für viele Kolpinghäuser und -einrichtungen interessant sein.

50 JAHRE EU-BEOBACHTERSTATUS

Europarat würdigt Kolping

„Der Europarat ist dankbar, dass Organisationen wie das Kolpingwerk mithelfen, das Bewusstsein von der besonderen Würde des Menschen und die Menschenrechte, die wie sie in der Europäischen Menschenrechtskonvention festgeschrieben sind, einer größeren Öffentlichkeit zu vermitteln“, heißt es im Dekret zum 50. Jahrestag der Verleihung des Beobachterstatus beim Europarat.

>>> www.kolpingwerk-augsburg.de/B4669

DIE KOLPING AKADEMIE IN KAUFBEUREN

Kolping baut Zukunft!



Für die zukunftsfähige Ausrichtung der Kolping-Bildungsmaßnahmen wird momentan das 1976 erbaute Ausbildungszentrum in Kaufbeuren in eine dem heutigen Standard entsprechende Kolping Akademie umgebaut. Neben den Modernisierungsmaßnahmen stehen auch die Verbesserung des Brandschutzes und eine Asbestsanierung auf dem Plan. Zudem erhält das Gebäude eine Photovoltaik-Anlage. Akademieleiterin Kirsten Kotter konnte sich zusammen mit Kolping-Architekt Björn Salanga vom Fortschreiten der Bauarbeiten überzeugen und freut sich auf die Fertigstellung im Herbst 2025.

HANDWERKSKAMMERWAHLEN 2024

Für ein starkes Handwerk

Der Deutsche Gewerkschaftsbund in der Region Augsburg und das Kolpingwerk Diözesanverband Augsburg haben gemeinsam die Wahlliste der Arbeitnehmendenvertretenden in der Vollversammlung der Handwerkskammer für Schwaben gestellt.

Von den insgesamt 45 Mitgliedern der Vollversammlung sind 30 Arbeitgebervertreter und 15 sind Arbeitnehmendenvertreter.

>>> www.kolpingwerk-augsburg.de/B4653

JOSEF HOSP IST 60 JAHRE PRIESTER

Lebendige Visitenkarte Jesu



Am 19. Juli 1964 wurde Diözesanpräses i.R. Josef Hosp vom damaligen Bischof Dr. Stimpfle zum Priester geweiht. Bei einer Feier mit anderen Jubilaren in St. Ottilien dankte Bischof Dr. Bertram Meier den Priestern für ihren jahrzehntelangen Dienst und nannte sie eine „lebendige Visitenkarte Jesu“. Hosp war von 1987 bis 2004 Diözesanpräses des Kolpingwerkes und von 1991 bis 2008 gehörte er dem Bundesvorstand des Kolpingwerkes Deutschland an, zeitweise auch als stellvertretender Bundespräses.

>>> www.kolpingwerk-augsburg.de/B4664

KOLPINGSFAMILIEN HELFEN IM HOCHWASSER

Solidarität in der Not

Der Starkregen Anfang Juni und das damit verbundene Hochwasser traf auch zahlreiche Kolpingmitglieder. Die Kolpingsfamilien berichten von der Solidarität der Mitglieder. Gemeinsam werden Sandsäcke befüllt, Menschen werden aufgenommen, Helfende unterstützt, Trost gespendet und zusammen wird angepackt, um aufzuräumen.

KOLPING-HILFSFONDS

Neuen Vorsitzenden gewählt



Bei der Mitgliederversammlung des Kolping-Hilfsfonds im Hotel Alpenblick in Ohlstadt schied Dieter Fischer (Mitte), Aufsichtsratsvorsitzender der Stiftung Kolping-Bildungswerk Württemberg, aus dem Vorstand aus. Dieter Fischer gehörte 25 Jahre dem Vorstand des Kolping-Hilfsfonds an und war davon die letzten 13 Jahre Vorsitzender.

Bei der Nachwahl wurde von den 20 vertretenen Mitgliedereinrichtungen Herbert Barthelmes (z.v.l.) aus der Kolpingsfamilie Buchloe zum neuen Vorsitzenden gewählt.

>>> www.kolpingwerk-augsburg.de/B4683

Dezember 2024

Familienseminar - Advent

06.12. - 08.12.2024 | Wertach

>>> www.kolping-aktuell.de/V1750

Januar 2025

Verantwortlichenkonferenz

25.01.2025 | Augsburg

>>> www.kolping-aktuell.de/V1785

Gruppenleitungskurs Teil A

31.01. - 02.02.2025 | Zusmarshausen

>>> www.kolping-aktuell.de/V1843

Februar 2025

Gruppenleitungskurs Teil B

21.02. - 23.02.2025 | Böhen

>>> www.kolping-aktuell.de/V1844

März 2025

Diözesane Eröffnung Misereor-Fastenaktion

16.03.2025 | Neu-Ulm

>>> www.kolping-aktuell.de/V1800

Oma-Opa-Enkelwochenende

21.03. - 23.03.2025 | Wertach

>>> www.kolping-aktuell.de/V1815

Kurfahrt ins Kolping Hotel Spa & Family Resort

27.03. - 06.04.2025 | Alsópáhok

>>> www.kolping-aktuell.de/V1805

Frauenwochenende - Erhebe Deine Stimme!

28.03. - 30.03.2025 | Wertach

>>> www.kolping-aktuell.de/V1801

April 2025

Spielfreizeit der Kolpingjugend

04.04. - 06.04.2025 | Zusmarshausen

>>> www.kolping-aktuell.de/V1842

35 Jahre Partnerschaft Augsburg-Ungarn

04.04.2025 | Augsburg

>>> www.kolping-aktuell.de/V1853

Diese und viele weitere Veranstaltungen unter www.kolpingwerk-augsburg.de/veranstaltungen

Impressum

KolpingAktuell ist das offizielle Mitteilungsblatt des Kolpingwerk Diözesanverband Augsburg e.V. Es liegt viermal jährlich dem Kolpingmagazin bei und wird im Rahmen der Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert.

Herausgeber:

Kolpingwerk Diözesanverband Augsburg e.V.

Frauentorstraße 29, 86152 Augsburg

Telefon 0821/3443-133

Mail: redaktion@kolping-aktuell.de

Internet: www.kolping-aktuell.de

ViSdP: Johann Michael Geisenfelder

Redaktion: Kolpingwerk Augsburg

Layout und Satz: Björn Salanga

Fotos: Kolping, Archiv, Pixabay, privat

Druck: Druckerei Joh. Walch, Augsburg

Auflage: 10.000 Exemplare



klimaneutral
gedruckt durch
CO₂-Kompensation

klima-druck.de - ID-Nr. 24161605

VDM⁺

Keine Preisdiskussion

Hofflohmart für guten Zweck

BAD WÖRISHOFEN „Haushaltsauflösung ist immer eine unangenehme Herausforderung. Deshalb entschlossen wir uns zur Teilnahme an einem Hofflohmart in unserem Stadtteil.“ So berichtet ein Ehepaar aus Bad Wörishofen. „Als eine von Kolping überzeugte Familie entschieden wir uns im Vorhinein, den Erlös der Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger zu spenden. Damit sparten wir uns einige Diskussionen über Verkaufspreise“. (KW)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4657

Grund zum Jubeln

Erfolgreicher Start ins Berufsleben



KAPSTADT Grund zum Jubeln hatten im August 25 junge Leute aus Kapstadt: Sie haben den ersten Teil des Kolping-Ausbildungsprogramms erfolgreich beendet. Als nächstes absolvieren die Absolventen des WOP-Kurses ein Praktikum in ihrem Wunschberuf. (KW)

Weihnachtspaket-Aktion

Hilfe für die Ukraine geht weiter



AUGSBURG Die Kolpingsfamilien im Bezirksverband Augsburg packen ein drittes Mal Weihnachtspakete für die Kinder und Familien in der Ukraine. Die Aktion startet am 1. Dezember und läuft bis zum 20. Dezember 2024. Was in einem Paket sein soll bzw. darf ist auf einer Packliste festgehalten. Diese sowie die Sammelstellen gibt es im Internet. Wer nicht selber packen kann oder möchte, ist eingeladen ein Paket packen zu lassen. Mit einer Spende an die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger, Stichwort „Ukrainehilfe Kolping“ können auch auf diesem Weg Pakete verschickt werden. (KW)

>>> www.kolpingwerk-augsburg.de/ukraine

Eigenes Zuhause für Aus- und Weiterbildungen

Inbetriebnahme des indischen Bildungszentrums in Sicht

KANCHIPURAM Mehrfach wurde der Termin zur Inbetriebnahme des indischen Bildungszentrums verschoben. Bereits 2019 erfolgte der Spatenstich, bevor Corona, Baupreisexplosionen, fehlende Mitarbeitende auf dem Bau usw. den Fortschritt verzögerten. Bis Mitte diesen Jahres konnte die Elektrik und sanitären Anlagen fertiggestellt werden. Die Ausstattung der Konferenzräume, Küche sowie Einzel- und Doppelzimmer braucht noch finanzielle Unterstützung. Ist diese Herausforderung geschafft, kann das Zentrum im Bundesstaat Tamil Nadu seine Bestimmung aufnehmen und Gäste sowie Kolpingmitglieder für Aus- und Weiterbildung Willkommen heißen.

Die Kolpingsfamilien in Indien bekommen mit dem Bau ein eigenes Zuhause, in dem sie sich aus- und weiterbilden sowie begegnen können. Bisherige Miet- und Übernachtungskosten in fremden Räumlichkeiten können so zu einem Teil eingespart werden. Über die eigene Nutzung hinausgehend sollen die



Schulungsräume und Übernachtungsmöglichkeiten an NGO's, Industrie, Banken und Regierungsministerien vermietet werden. Dadurch wird ein regelmäßiges Einkommen generiert, um die Zukunft von Kolping Indien, den Fort- und Ausbau verschiedenster Projekte auf eine solide, eigenständige Basis zu stellen.

Wer die Restfinanzierung der Einrichtung der Gästezimmer (je 150 Euro) unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende an die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger tun. (KSRG)

>>> www.kolping-aktuell.de/B4708

Stromaggregate geliefert

Ukraine stundenlang ohne Strom



CZERNOWITZ „Es gibt vier Stunden Strom, dann folgen Stunden ohne Strom.“, erläutert Vasyi Savka, Geschäftsführer von Kolping Ukraine. Da sind die von Kolping Augsburg gelieferten 30 Notstromaggregate sehr hilfreich. Große Unterstützung für diese Lieferung kam bereits zum zweiten Mal von der Firma Scheppach aus Ichenhausen, die zehn Stück gespendet und für alle weiteren Geräte einen Nachlass gewährt hat. (KW)

>>> www.kolpingwerk-augsburg.de/ukraine

Kinderreiche Familien

Familienstiftung unterstützt Projekt



WERTACH Das Familienreferat des Kolpingwerkes Landesverband Bayern hatte kinderreiche Familien zum Thema „Die Lehre Sebastian Kneipps – ein ganzheitlicher Ansatz für ein gesundes Leben“ ins Kolping-Allgäuhaus nach Wertach eingeladen. Sieben der elf teilnehmenden Familien konnten nur dank der Unterstützung durch die Familienstiftung des Kolpingwerkes Augsburg, einer Zustiftung zur Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger, teilnehmen. (KW)



Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger

IBAN: DE64 7509 0300 0000 1477 70 | LIGA Bank e.G.
 PayPal „Freunde & Familie“: info@kolpingstiftung.de

Frauentorstr. 29 | 86152 Augsburg
 E-Mail: info@kolpingstiftung.de

Vorsitzender des Stiftungsrats, Diözesanpräses
 Wolfgang Kretschmer, Telefon 0821 3443-130

Stiftungsvorstand und Geschäftsführer:
 Werner Moritz, Telefon 0821 3443-140

www.kolpingstiftung.de



Zeichen für Vertrauen

Planspiel zum Demokratieverständnis

Bei der „Wahlwerkstatt – Jugend feilt an ihrer Zukunft“ geht es spielerisch zum Beispiel um Gesetzentwürfe zur Dönerpreisbremse oder zur Work-Life-Wirtschafts-Balance. Das rund vier Stunden dauernde Planspiel wurde von der Kolpingjugend Schwabmünchen im Rahmen der 72-Stunden-Aktion entwickelt. Jugendliche ab 13 Jahren erfahren dabei wie politische Prozesse ablaufen, lernen die demokratischen Grundwerte kennen und haben dabei jede Menge Spaß. Das Konzept und die Materialien können angefordert bzw. ausgeliehen oder selber ausgedruckt werden.

> www.kolping-schwabmuenchen.de

Kolpingjugend-Flyer 2025

Druckfrisch eingetroffen ist der neue Flyer mit Aktionen und Veranstaltungen der Kolpingjugend im Diözesanverband Augsburg. Aber natürlich gibt's den Flyer auch online unter:

> www.kolpingjugend-augsburg.de/flyer

Schulbefreiung für Kölnfahrt 2025

Die Bayerische Schulordnung gibt die Möglichkeit, dass ihr für die „Wahrnehmung religiöser Veranstaltungen“ vom Schulbesuch beurlaubt werdet könnt. Ein Antragsformular mit einem Anschreiben von Diözesanleitung und Diözesanpräses schicken wir euch gerne zu.

> www.kolping-aktuell.de/V1807

Kölnfahrt

2. bis 4. Mai 2025

Gemeinsam mit Euch wollen wir 175 Jahre Kolpingwerk feiern, die Party der Kolpingjugend am Tanzbrunnen rocken, Köln erkunden und jede Menge Spaß haben!

Leistungen: gemeinsame Busfahrt ab/bis Bistum Augsburg, 2 Übernachtungen mit Frühstück in der Jugendherberge, 1 x Mittagessen, 1 x Brotzeit auf dem Rückweg.

Frühbucherpreis bis 31.12.2024:
135,00 € pro Person für 14 bis 30-Jährige.

Schulbefreiung nach §20 BaySchO möglich!

Four Nations – One World?! - Internationale Jugendbegegnung

Hoch, hoch, hoch zum Gipfelkreuz I

AUGSBURG/ALLGÄU/KÖLN Vom 16. bis 27. September 2024 fand die internationale Jugendbegegnung der Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg statt, ein Treffen, das junge Menschen aus Deutschland, Indien, Südafrika und Ungarn zusammenführte. Insgesamt 28 Teilnehmende (11 aus Deutschland, 7 aus Indien, 8 aus Südafrika und 2 aus Ungarn) erlebten ein intensives und bereicherndes Programm, das Begegnung, Austausch und voneinander Lernen in den Mittelpunkt stellte.



Brezen nicht fehlen.

Weiter ging es mit einem Zwischenstopp bei den Kolpingjugenden Schwabmünchen und Buchloe ins Allgäuhaus nach Wertach, wo sich die Gruppe unter anderem mit den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung befasste. Höhepunkt war aber im wahrsten Sinne des Wortes wohl der Ausflug der Kolpingjugend Oberstdorf, der in einem Gottesdienst mit Diözesanpräses Wolfgang Kretschmer auf dem Nebelhorn „gipfelte“. Für die weiteren Tage ging es schließlich nach Köln auf die Spuren von Adolph Kolping. Die Abende prägten die Jugendlichen aus Südafrika, Indien und Ungarn, die jeweils Speisen aus ihren Ländern für die Gruppe zubereiteten. (KJ)

> www.kolping-aktuell.de/B4710

Die ersten Tage verbrachten die Jugendlichen in Augsburg, lernten den dortigen Kolping-Campus mit allen seinen Einrichtungen kennen und erkundeten die Stadtgeschichte. Natürlich durfte auch ein bayerischer Abend mit Leberkäs, Obazda und

Schweißtreibender Ausflug der Kolpingjugend Obergünzburg

Hoch, hoch, hoch zum Gipfelkreuz II

IMMENSTADT Bei sommerlichen Temperaturen machten sich 12 Kolpingjugendliche aus Obergünzburg auf zur Alpsee Bergwelt nach Immenstadt und kamen auf dem Weg zum Gipfel mächtig ins Schwitzen. Trotzdem wurde geratscht, viel gelacht, Pferde gestreichelt und nicht zuletzt die Aussicht genossen. Bergab gings mit dem Alpsee-Coaster dann schneller und dank Fahrtwind auch kühler. (KJ)

> www.kolping-aktuell.de/B4700



Fly me to the moon... - Im „SchnUFO“ durch die Zeltlager-Galaxie

Völlig losgelöst von der Erde



KAISHEIM 18 Leiterinnen und Leiter hatten die Raumstation vorbereitet, so dass die 52 Kinder mit ihren Raumschiffen anreisen konnten. Neben der Astronauten-Ausbildung gab es verschiedene Weltraumabenteuer zu bestehen und nicht zuletzt die auf dem Planeten aufgestellten Banner gegen Angreifer von entfernten Sternen und aus der Milla-Straße zu verteidigen. (KJ)

> www.kolping-aktuell.de/B4675

Auszeit

im Original Kneipp-Hotel

Wohlfühlen – Ruhe – Geborgenheit



Neues Jahr, neues Glück!
Kommen Sie doch mal wieder
in die KurOase im Kloster
und lassen Sie sich bei
uns verwöhnen!

Mit Kneipp gesund ins Neue Jahr

Kraft tanken und entspannen

Gönnen Sie sich gleich zu Beginn
des neuen Jahres eine spirituelle
Auszeit und tun Sie sich und Ihrem
Körper in unserer Wohlfühloase
etwas Gutes.



KurOase im Kloster

Das Original Kneipp-Hotel

Leistungen

- 4 Nächte im DZ
- Verwöhn-Halbpension
- vitales Kneipp-Frühstücksbuffet
- Kräutershot zur Begrüßung
- Kräutershot Rezept für zu Hause
- 1 entschlackender Leberwickel
- 1 Wechselguss zur Stärkung des Immunsystems
- 1 Bio-Wein zum Abendessen
- 1 Naturmoorpackung
- 1 Aromaölmassage 30 Min.
- 1 Qi Gong- oder Yoga-Einheit
- 1 Kneipp-Überraschung
- Teilnahme am Hotelprogramm



Termine buchbar zwischen
dem 06.01. und 28.02.2025

672,- € p.P. im DZ Komfort
zzgl. Kurtaxe

KurOase im Kloster GmbH | 86825 Bad Wörishofen | Tel. 08247 96230 | www.kuroase-im-kloster.de

Ein Hotel
der Kolping-Gruppe

Kolpingstiftung Rudolf-Geiselberger



Sinnvoll vererben

Mit Testament oder Zustiftung nachhaltig helfen

Ihr letzter Wille bedeutet für Familien und Kinder in Not ein neues Leben. Mit Ihrem Testament verleihen Sie Ihrem Lebenswerk einen nachhaltigen Sinn – und bewirken so viel Gutes für das Leben nachfolgender Generationen.

Mit einer Testamentsspende oder Schenkung geben Sie Ihre persönliche Herzensangelegenheit gezielt in gute Hände – wir helfen Ihnen dabei! Wir beraten Sie persönlich und unverbindlich. Zusammen klären wir all Ihre Fragen und Gedanken und wollen erfahren, was Ihnen schon zu Lebzeiten und über den Tod hinaus wichtig ist und wie wir Ihren letzten Willen ganz bewusst am besten fortführen können.

Sie können die Kolpingstiftung-Rudolf-Geiselberger als Erben oder Miterben einsetzen, durch ein Vermächtnis begünstigen oder bereits zu Lebzeiten mit einer Zustiftung helfen. Schenken Sie Bildung, ein Zuhause, sauberes Wasser und Nahrung. Schenken Sie eine neue Zukunft.



Zukunft schenken!

Auf Sie kommt es an!

Online helfen:
kolpingstiftung.de/helfen/testament



Kontakt

Werner Moritz, Geschäftsführer
Telefon: 0821 3443-152
E-Mail: info@kolpingstiftung.de

Spendenkonto

IBAN DE64 7509 0300 0000 1477 70
BIC GENODEF1M05

Projektinformationen unter: kolpingstiftung.de/schwerpunkte